

# TUMconnect Projekt

gefördert durch den **Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft** und der **Heinz Nixdorf Stiftung**

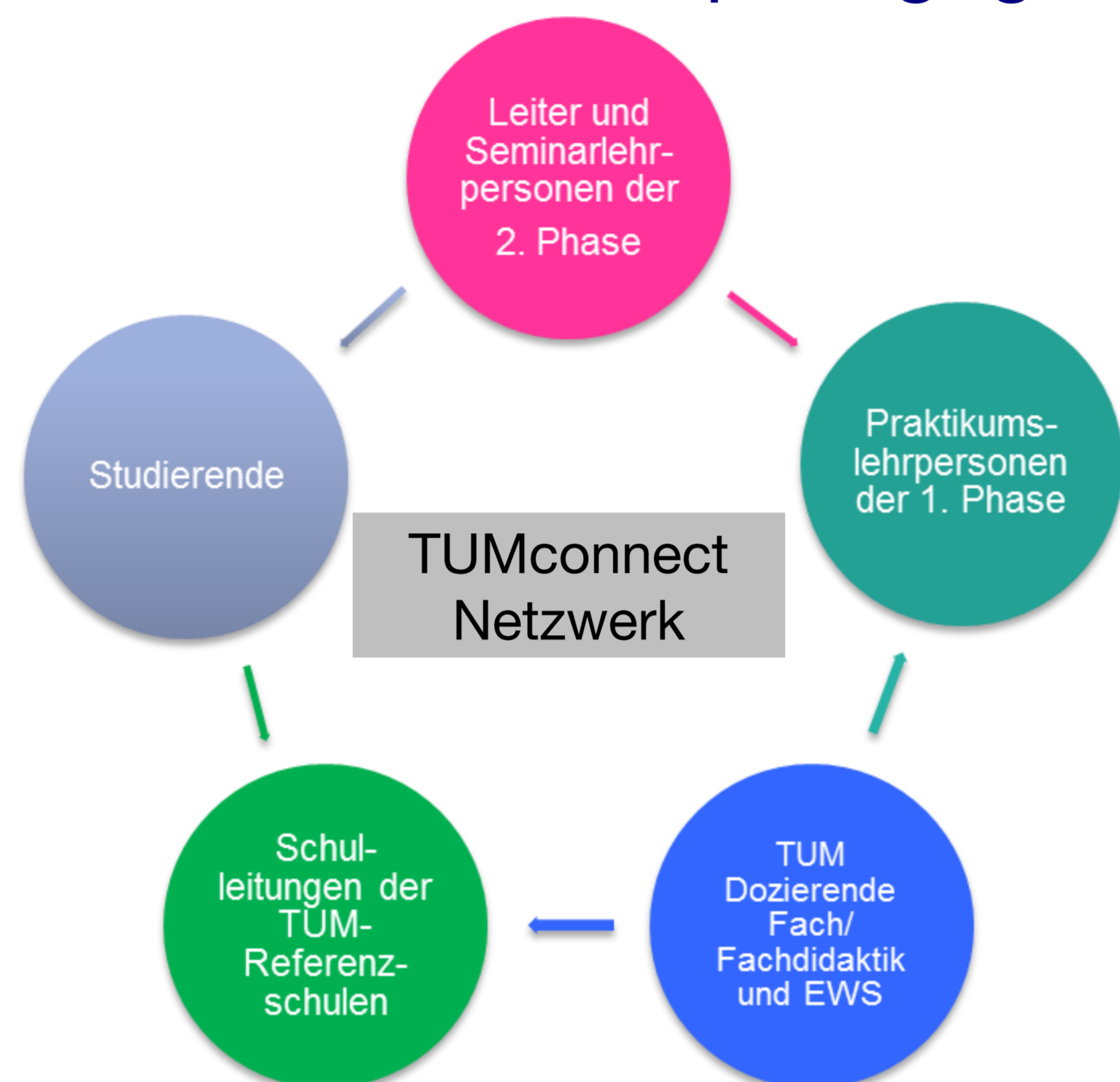
## Universitäre Lehrerbildung in Verbindung mit Studienseminaren und Weiterbildung

Prof. Dr. Tina Seidel, Jennifer Apel, Martina Jerabek, Angela Krapp  
Technische Universität München, TUM School of Education



### Konzept und Ziele

Im Zentrum steht die Idee einer nachhaltig reformierten universitären Lehrerbildung: Mit der Etablierung von Netzwerkstrukturen über alle Ausbildungsphasen (Universität, Referendariat, Schule) soll eine Verbesserung der Kohärenz zwischen Berufsfeldorientierung und fachlicher, fachdidaktischer, sowie pädagogischer Qualifikation von Lehrpersonen ermöglicht werden.



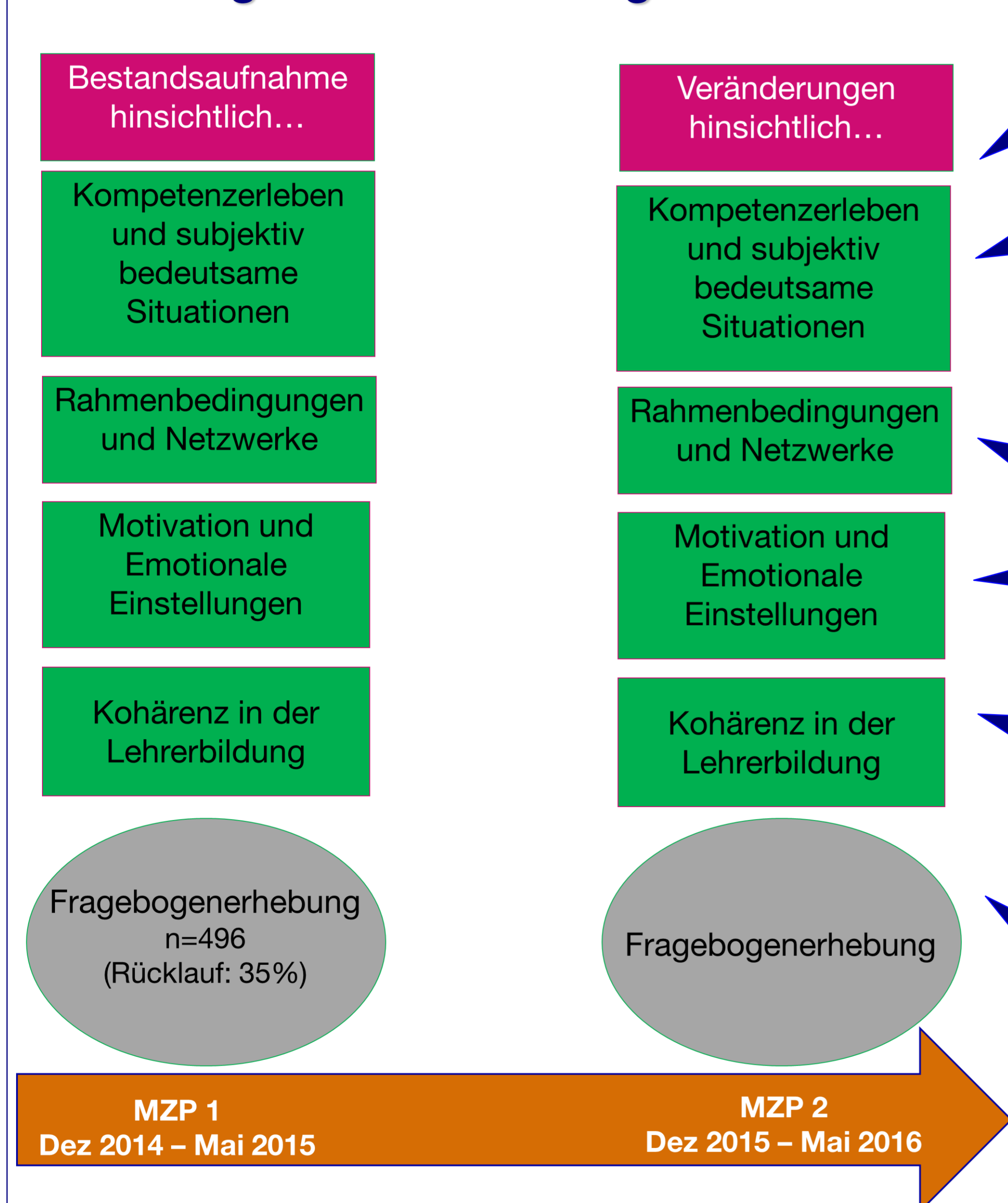
Es werden Maßnahmen und Produkte durch die Expertise aus den Netzwerken (siehe Grafik) erstellt und gemeinsam verantwortete Konzepte umgesetzt. Dieser Reform-Prozess wird von der Technischen Universität München unter Beteiligung aller Akteure der Lehrerbildung moderiert. Er leistet zudem einen Beitrag zur Qualitätssicherung der Betreuungssituation an den Schulen.

Ausgehend von der Zusammenarbeit über die verschiedenen Ausbildungsphasen gehen ebenfalls Impulse für die hochschulstrategische Entwicklung aus.

### Bayernweite Fragebogenerhebung REFconnect

Wie wird der Übergang von 1. in 2. Ausbildungsphase von Referendar/-innen eingeschätzt?

#### Forschungsfokus und Design



#### Ergebnisse MZP 1

- Belastung durch Unterrichtsvorbereitung (57%), Beurteilung von Schülern (38%) und Disziplinierung (33%)
- Kompetenzempfinden hinsichtlich des Medieneinsatzes (73%), Unterrichtens (64%) und des Methodeneinsatzes (57%)
- Wichtigste Ansprechpersonen: Seminarkolleg/-innen (80%), Seminarlehrpersonen (59%) und Lebenspartner (48%)
- Überwiegend intrinsische (68%) und introjierte Motivation (88%)
- Erleben des Übergangs Universität-Referendariat als Bruch (80%) und Wunsch nach mehr Kohärenz in der Lehrerbildung (87%)
- Klarheit über Anforderungen des Arbeitsplatzes Schule durch Referendariat (93%) weniger durch die universitäre Ausbildung (5%)

### Fazit und Ausblick

Mit dem Projekt TUMconnect übernimmt die Technische Universität München eine wichtige Aufgabe, indem sie beispielhaft Strukturen und Möglichkeiten für neue Wege der Zusammenarbeit über die Ausbildungsphasen der Lehreraus- und -Fortbildung aufzeigt.

#### Literatur

Bauer, J. & Prenzel, M. (2012). European Teacher Training Reforms. *Science*, 336 (6088). 1642-1643.  
Gröschner, A. & Seidel, T. (2012). Lernbegleitung im Praktikum. Befunde und Innovationen im Kontext der Reform der Lehrerbildung. In W. Schubarth, K. Speck, A. Seidel, C. Gottmann, C. Kamm & M. Krohn (Hrsg.), *Studium nach Bologna: Praxisbezüge stärken?! Praktika als Brücke zwischen Hochschule und Arbeitsmarkt. Befunde und Perspektiven* (S. 171-183). Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.  
Herrmann, W.A. (2010). We walk the talk. Rede zur akademischen Jahresfeier 2010 (dies academicus). München: Technische Universität München. Retrieved from: [http://portal.mytum.de/archiv/reden\\_p](http://portal.mytum.de/archiv/reden_p).  
Reiss, K., Prenzel, M. & Seidel, T. (2012). Ein Modell für die Lehramtsausbildung: Die TUM School of Education. In Oerter, R., Frey, D., Mandl, H., von Rosenstiel, L. & Schneewind, K. (Hrsg.), *Universitäre Bildung – Fachidiot oder Persönlichkeit* (S. 192–208). München: Hampp Verlag.

